Dem

Hoch- und Wohlgebornen und Hochgelehrten

Herrn

Andreas Joseph

Freiherrn von Stifft,

der Arzneikunde Doctor,

Ritter des königlichen Ungarischen St. Stephanordens, Inhaber des zur Erinnerung an das Jahr 1813 gestifteten Verdienstkreuzes so wie des großen Bandes vom königlichen Französischen St. Michaelorden, Kommandeur des königlichen Portugiesischen Christusordens, des königlichen Sicilianischen St. Ferdinand- und Verdienstordens und auch des königlichen Sächsischen Civil-Verdienstordens, Indigena des Königreichs Ungarn, Mitgliede des Grafen- und Herrenstandes in Tyrol und in der Steyermark, k. k. wirklichem Staats- und Conferenzrathe, erstem Leibarzte Seiner Majestät des Kaisers, Protomedikus und Direktor der medicinischen Studien in der Oesterreichischen Monarchie, Präses der medicinischen Facultät an der hohen Schule zu Wien, Mitgliede der k. k. medicinisch-chirurgischen Josephsacademie, außerordentlichem Ehrenmitgliede der k. k. Mährisch-Schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde zu Brünn, Ehrenmitgliede der k. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften und Mitgliede der k. k. Ackerbaugesellschaft so wie der Academie der schönen Künste zu Wien, des kaiserlichen Leopoldinisch-Karolinischen Vereines der Naturforscher, dann der gelehrten Gesellschaften zu Venedig, Padua, Paris, London, Petersburg, Krakau, Erlangen u. s. w.

in tiefster Ehrfurcht

gewidmet

vom

Verfasser.